



Sehr geehrte Damen und Herren,

nun ist es bald soweit, jahrelang haben wir gemeinsam darauf hingearbeitet: Unsere Wahl in Düsseldorf. Es geht um die Zukunft unserer Stadt, die eine bessere Regierung verdient. Wenn man die letzten Jahre Revue passieren lässt, dann finden sich sehr heftige Aussagen der Koalitionspartner in der „Ampel“ übereinander. Erinnerungen an „Gurkentruppe“ werden wach. Unser Ziel: Die CDU wieder zur stärksten Fraktion zu machen und wieder Verant-

wortung für Düsseldorf zu übernehmen. Vielleicht bin ich dabei altmodisch, aber ich glaube, nur wenn man anständig miteinander umgeht, kommen auch gute Ergebnisse heraus. Düsseldorf braucht wieder eine Ratsmehrheit, die miteinander arbeitet zum Wohl der Stadt und sich auch gegenseitig den Erfolg gönnt.

Zuvorderst aber braucht Düsseldorf auch einen neuen Oberbürgermeister. Geisel ist mehr als nur ein Teil des Problems, mit stetigen Alleingängen und unüberlegtem Vorgehen hat er für reichlich Chaos in der Stadt gesorgt. Schaut man nur auf den „Pop-up“-Radweg: Jede Woche eine neue Verkehrsführung, Kosten von rund 100.000 Euro am Ende für drei gelbe Streifen. Irre.

Die Lösung für das Geisel-Drama ist ganz einfach: Stephan Keller! Wir sind alle stolz darauf, dass wir ihn als OB-Kandidaten gewinnen konnten. Er hat als Ordnungs- und Verkehrsdezernent in Düsseldorf gezeigt, wie gute Verwaltung geht. In seiner Zeit wurde die Wehrhahn-Linie fertig gebaut – pünktlich. Da können sich die Kollegen bei

BER und Stuttgart 21 einiges anschauen. Für uns spricht auch, dass wir als Düsseldorfer CDU wieder eine geschlossene Truppe sind. Die ganze Partei kämpft zusammen für Stephan Keller, wir haben zu unserer Form gefunden. Und der Bundestrend hilft uns, hoffen wir für die nächste Zeit das Beste, aber 14-15% für die SPD ziehen Geisel natürlich nach unten.

Und wir sehen: Der Amtsinhaber zeigt Nerven, nicht nur bei Farid Bang. Er zieht durch Düsseldorfs Restaurants, ohne Maske, und beugt sich zu den Gästen. Neben an müssen die Kellner Maske tragen. Was für ein Vorbild. Auf den Plakaten fehlt dann auch das SPD-Logo. Schämt er sich für seine Partei?

Lassen Sie uns gemeinsam Gas geben auf den letzten Metern. Sprechen Sie mit Ihren Freunden, Nachbarn, Kollegen über die Kommunalwahl. Es ist wichtig zu wählen! Und es ist wichtig, der Stadt wieder eine gute Spitze zu geben.

Ihr Thomas Jarzombek

Wechselstimmung in Düsseldorf



† In Gedenken

Bernd Baumann, † 02.06.2020, Flingern

Josef Korfmacher, † 05.06.2020, Flehe-Volmerswerth

Elisabeth Schwill, † 18.06.2020, Lohausen-Stockum

Josef Schnitzler, † 26.06.2020, Tannenhof-Vennhausen

Gerd Hillebrand, † 28.07.2020, Stadtmitte-Pempelfort

Gemeinsam für ein besseres Düsseldorf

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat



**1 Altstadt/Carlstadt/
Stadtmitte/Pempelfort
West** | Hinkel, Josef



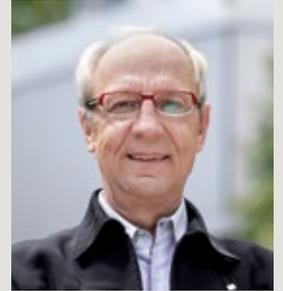
2 Pempelfort Südost |
Schmidt, Sabine



3 Pempelfort Nord |
Simon, André



4 Derendorf Ost |
Mansheim, Aletta



**5 Derendorf West/Golz-
heim** | Kretschmann, Rainer



6 Düsseldorf Nord |
Dr. Fils, Alexander



**7 Düsseldorf Südwest/
Flingern Nord** | Böcker,
Annelies



**8 Düsseldorf Südost/Flin-
ger Broich** | Dr. Schröder,
Andreas



9 Flingern Süd |
Graf, Achim



**10 Unterbilk West/Hafen/
Hamm** | Wiedon, Stefan



**11 Unterbilk Ost /Friedrich-
stadt West** | Klein, Ralf



12 Friedrichstadt Ost |
Krzyzanowski, Sarah



**13 Bilk Nordost / Oberbilk
Nord** | Tussing, Florian



14 Bilk Mitte |
Wiechert, Sylvia



**15 Bilk West/Volmerswerth/
Flehe** | Schmidt, Walter



16 Bilk Südost |
Optenstein, Frank



**17 Oberbilk Süd/Volks-
garten** | Kirschbaum, Jürgen



**18 Oberkassel Ost/Nieder-
kassel** | Tups, Rolf



**19 Oberkassel Südwest/
Heerdt** | Saitta, Giuseppe



**20 Oberkassel Nordwest/
Lörick** | Speit, Stephan



**21 Wittlaer/Angermund/
Kalkum** | Auler, Andreas



**22 Stockum/Lohausen/
Kaiserswerth** | Stieber,
Andreas-Paul



23 Unterrath West |
Sültenfuß, Dirk Peter



**24 Unterrath Ost/Lichten-
broich** | Schentek, Birgit



25 Rath | Münter, Marcus



26 Mörsenbroich |
Madzirov, Pavle



**27 Ludenberg Nord/ Grafen-
berg/ Hubbelrath/Knittkuhl**
Bremer, Hanno



**28 Ludenberg Süd/ Gerres-
heim Nord** | Buschhausen,
Rolf



29 Gerresheim Süd |
Penack-Bielor, Angelika



30 Lierenfeld | Backens, Ralf



**31 Vennhausen Nord /
Unterbach** | von Dahlen,
Dagmar



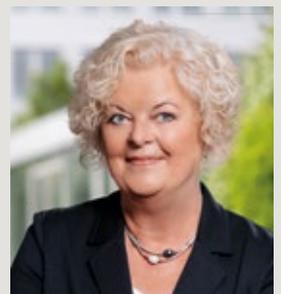
**32 Vennhausen Süd / Alt
Eller** | Rütz, Christian



33 Eller Süd / West |
Wensel, Ulrich



34 Wersten West |
Blumenrath, Peter



35 Wersten Ost |
Mucha, Constanze



**36 Himmelgeist/Holthau-
sen/Itter** | Tischendorf, Paul
André



37 Benrath West/Reisholz |
Thämer, Philipp



38 Hassels |
Angerhausen, Dirk



39 Benrath Süd / Urdenbach
| Hartnigk, Andreas



**40 Benrath Ost / Garath
Nord** | Labouvie, Peter



41 Garath Süd / Hellerhof |
Mauerberger, Klaus

Impressum

Redaktion: Bernhard Herzog, Florian Tussing

Gestaltung: permanent. Sports

CDU-Kreisverband Düsseldorf

Wasserstraße 5 | 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 13 600 96 | Fax: 0211 - 13 600 95

E-Mail: info@cdu-duesseldorf.de

www.cdu-duesseldorf.de

Unsere Konto-Verbindung lautet: HSBC Trinkaus & Burkhardt

IBAN: DE27 3003 0880 0000 3270 18

The Vision Company Werbeagentur GmbH, Köln

<https://cduduesseldorf2020.de/>

Bildnachweise:

A. Penack-Bielor & H. Bremer ©Claudia Weng

R. Tups & G. Saitta ©Susanne Haberland

R. Klein ©Rebecca Frankenhauser

D. P. Sültenfuß ©Klaudia Taday

A. Böcker ©Laurence Chaperon

Alle anderen Fotos: ©Ralph Sondermann

von Dr. Stephan Keller

Konsequent durchgreifen!

Ich bin in der letzten Zeit oft gefragt worden, ob ich ein „Law & Order“-Mann sei. Wenn „Law & Order“ bedeutet, auf die Einhaltung bestehender Regeln zu achten, dann bin ich gerne ein „Law & Order“-Mann. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir Düsseldorf als moderne und weltoffene Metropole gestalten können, ohne darauf zu verzichten, für Sicherheit und Sauberkeit zu sorgen.

Die Nulltoleranzstrategie

„Zero Tolerance“ – unter dem Motto hat der New Yorker Bürgermeister Rudolph Giuliani damals das Unmögliche möglich gemacht. Aus einer Millionenstadt außer Rand und Band hat er innerhalb von nur einer Amtsperiode eine Stadt gemacht, in der die Bürgerinnen und Bürger wieder ohne Angst auf die Straße gehen konnten. Die Nulltoleranzstrategie ist eine Strategie der konsequenten Kriminalitätsbekämpfung: Polizei und Ordnungsdienst schreiten schon dann ein, wenn kleinere Ordnungsverstöße begangen werden, z.B. Zigarettenkippen und Kaugummis, die achtlos auf die Straße geschmissen werden oder bei Lärmbelästigungen. Das Ziel der Strategie ist es, Straftaten bereits im Anfangsstadium aufzudecken und zu verhindern. Das Ergebnis ist stets ein allgemeiner Kriminalitätsrückgang.

Mein Aktionsplan für Düsseldorf

Wir brauchen auch für Düsseldorf einen umfassenden Aktionsplan, der darauf abzielt, den öffentlichen Raum komplett zurückzugewinnen und allen Bürgerinnen und Bürgerinnen das teilweise bereits verlorengegangene Vertrauen in die Sicherheit wiederzugeben.

- 1. Stärkere Präventionsarbeit, schon in Kindergärten und Schulen**
- 2. Ahndung kleinerer Delikte und konsequente Bekämpfung von Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Raum**
- 3. Einsatz von Videobeobachtung an Hotspots**
- 4. Sichtbare Präsenz von Ordnungskräften und Polizei**
- 5. Konsequentes Aufräumen und Säubern von verschmutzten Örtlichkeiten und Flächen**

6. Enger Dialog mit betroffenen Anliegern

7. Stärkere Vernetzung zwischen Stadt, Polizei und Justiz

Für alle, die gegen Regeln verstoßen, muss die Sanktion so schnell wie möglich folgen. Dafür werden als wirksames Mittel in verschiedenen Bereichen, z.B. bei Gewaltdelikten im Fußball, beschleunigte Strafverfahren eingesetzt. Ich werde mich dafür einsetzen, dass diese Verfahren vor allem bei Straftaten und Übergriffen in der Altstadt gegen den Ordnungsdienst, die Rettungskräfte und die Polizei Anwendung finden.

Der Oberbürgermeister als Verantwortlicher

Es kann nicht sein, dass es in Düsseldorf Orte gibt, an denen sich unsere Bürgerinnen und Bürger nicht mehr sicher fühlen. Das Beispiel New York zeigt, dass der Oberbürgermeister hier den Unterschied macht. Ich werde mich konsequent für Sicherheit und Sauberkeit in unserer Stadt einsetzen. Nehmen Sie mich beim Wort!



Düsseldorf gemeinsam gestalten – das Rathaus zurückerobern!

Der Wahlkampf geht in seine heiße Phase. Ab jetzt hängen in Düsseldorf meine ersten Wahlplakate zu fünf Themen, die mir für unsere Stadt besonders am Herzen liegen. Übrigens: Hinter jedem Motiv verbirgt sich auch ein eigener Film zum Thema. Um ihn zu sehen, braucht man nur die getbaff-App kostenfrei aufs Handy zu laden, damit das jeweilige Plakat scannen – und der Film geht los! Das klappt mit den Großflächenplakaten und den A0-Plakaten in ganz Düsseldorf, aber auch mit den hier geposteten Plakatomotiven. Viel Spaß!



© Michael Lübke

Hierfür stehe ich:

Gigabit für alle:

Stephan Keller wird Düsseldorf fit für die digitale Zukunft machen und für ein flächendeckendes Glasfasernetz sorgen. Düsseldorf wird zur Breitbandhauptstadt.

150 neue Ordnungskräfte:

Düsseldorfs Straßen und Plätze müssen sicher sein. Stephan Keller wird das OSD-Personal beim Ordnungsdienst verdoppeln und die Ordnungspartnerschaften mit der Polizei stärken.

Beste Kinderbetreuung:

Es muss KiTa-Plätze für alle unter Dreijährigen geben. Kitas müssen von Beginn an beitragsfrei sein. Wir brauchen genügend Ganztagsplätze an unseren Schulen!

Staufreies Düsseldorf:

Stephan Keller wird das Stadtbahnnetz ausbauen, mehr Tempo beim Bau der Radwege machen, die Verkehrssteuerung digitalisieren und die Umweltpuren abschaffen.

Klimagerechte Stadt:

Es wird mehr Lademöglichkeiten für Strom- und Wasserstoffautos geben. Stephan Keller wird eine Umweltakademie gründen und 5.000 neue Bäume pflanzen -